

















			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem	
1.	Was erwarten Sie von einer guten Kindertageseinrichtung im Hinblick auf Ihr Kind?	Bitte beurteilen Sie nun, wie diese einzelnen Punkte Ihrer Meinung/Ihrer Erfahrung nach in unserer Kindertageseinrichtung umgesetzt werden.										
A	Mein Kind soll als Person geachtet werden		27	6					1,2			
		Mein Kind wird als Person anerkannt und geachtet	29	4						1,1		0,06
B	Mein Kind soll sich wohlfühlen und gerne in die Einrichtung gehen		30	3					1,1			
		Mein Kind fühlt sich dort wohl und geht gerne in die Einrichtung	24	9						1,3		-0,18
C	Mein Kind soll gut betreut werden		11	15	6	1			1,9			
		Mein Kind wird immer gut betreut	10	13	6	1	1			1,9		0,00
D	Mein Kind soll auf die Schule vorbereitet werden		1	10	14	5	3		3,0			
		Mein Kind wird auf die Schule vorbereitet	10	15	6	1				1,9		1,09

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem
E	Mein Kind soll in der Einrichtung religiös erzogen werden		9	14	9	1	0		2,1		
		Mein Kind wird in der Einrichtung religiös erzogen	27	6						1,2	 0,88
F	Mein Kind soll in der Einrichtung eine feste Bezugsperson haben		26	7					1,2		
		Mein Kind hat in der Einrichtung mind. eine feste Bezugsperson	24	7		1				1,3	 -0,06
G	Mein Kind soll in der Gruppe soziales Verhalten üben		22	11					1,3		
		Mein Kind übt in der Gruppe soziales Verhalten	17	15	1					1,5	 -0,18
H	Mein Kind soll sich zu einer eigenverantwortlichen Person entwickeln können		23	10					1,3		
		Mein Kind wird so gefördert, dass es sich zu einer eigenverantwortlichen Person entwickeln kann	20	10	2	1				1,5	 -0,21
I	Mein Kind soll sich zu einer gemeinschaftsfähigen Person entwickeln können		19	10	4				1,5		

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem	
		Mein Kind wird so gefördert, dass es sich zu einer gemeinschaftsfähigen Person entwickeln kann	21	10	2					1,4		0,12
J	Die Einrichtung soll für das körperliche Wohlergehen der Kinder sorgen											
		Die Einrichtung sorgt für das körperliche Wohlergehen der Kinder									#WERT!	
2.	Was erwarten Sie von einer guten Kindertageseinrichtung im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit Eltern?	Bitte beurteilen Sie nun, wie diese Punkte Ihrer Meinung / Ihrer Erfahrung nach in unserer Einricht. umgesetzt werden.										
A	Die Mitarbeit der Eltern soll gerne gesehen werden		4	18	9	1			2,2			
		Die Mitarbeit der Eltern wird gerne gesehen	14	15	3					1,7		0,56
B	Ich möchte über die Entwicklung meines Kindes regelmäßig informiert werden		16	14	2				1,6			
		Ich werde regelmäßig über die Entwicklung meines Kindes informiert	12	15	3	2				1,8		-0,28

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem
C	Die Erzieherinnen sollen bei Bedarf als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung stehen		25	7					1,2		
	Die Erzieherinnen stehen bei Bedarf als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung		29	2	1					1,1	 0,09
D	Die Kompetenz der Eltern soll ernst genommen werden		13	18	1				1,6		
	Ich werde in meiner Kompetenz als Mutter / Vater ernst genommen		22	9	1					1,3	 0,28

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem	
E	Die Eltern sollen über anstehende Veränderungen rechtzeitig und genau informiert werden		18	13	1				1,5			
		Die Eltern werden über anstehende Veränderungen rechtzeitig und genau informiert	20	8	4					1,5	 -0,03	
F	Wünsche und Anregungen sollten vom Team berücksichtigt werden		6	22	4				1,9			
		Ich habe den Eindruck, dass meine Wünsche und Anregungen berücksichtigt werden	13	17	2					1,7	 0,28	
G	Die Einrichtung soll durch verschiedene Veranstaltungen Kontakte der Eltern untereinander fördern		4	11	14	2	1		2,5			
		Die Einr. fördert Kontakte der Eltern untereinander	11	17	4					1,8	 0,75	

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem	
H	Die Einr. soll ein breit gefächertes Angebot von Veranstaltungen und Festen vorhalten		2	14	8	7	1		2,7			
	Es gibt ein breit gefächertes Angebot von Veranstaltungen und Festen		20	9	3					1,5		1,25

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem
3.	Ich habe den Eindruck, dass	Grad der Erfüllung der Ziele des Kindergartens aus Sicht der Eltern									
D	mein Kind Freude und Spaß erfährt	25	8							1,2	
Q	mein Kind in seiner Kreativität gefördert wird	22	9	1						1,3	
P	mein Kind in seiner motorischen Entwicklung gefördert wird	20	12							1,3	
F	Jungen und Mädchen die gleiche Aufmerksamkeit zukommt	21	12							1,4	
H	eine gute Gruppensituation besteht	19	10	2						1,4	
I	meinem Kind Freiraum für selbstständige Entscheidungen gegeben wird	19	9	3						1,4	
N	meinem Kind gute Vorbilder geboten werden	21	11	1						1,4	
B	Mein Kind darin gestärkt wird, soziale Kontakte aufzubauen und zu pflegen	16	15							1,4	
A	der Kindergarten eine "Wohlfühl-Atmosphäre" ausstrahlt	17	15							1,4	
K	das Verhalten meines Kindes gegenüber anderen Kindern positiv beeinflusst wird	17	15							1,4	
M	die päd. Arbeit sich ständig weiterentwickelt	18	12	2						1,5	
J	mein Kind in seiner individuellen Entwicklung gefördert wird	14	17							1,5	
E	meinem Kind ausreichend Aufmerksamkeit zukommt	18	14	1						1,5	
C	Mein Kind lernt mit Konflikten angemessen umzugehen	17	9	5						1,5	
T	mein Kind religiöse Erfahrungen macht	15	18							1,5	
S	mein Kind sprachlich gefördert wird	15	15	2						1,5	

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem
G	kleiner wie größere Kinder mit der angemessenen Aufmerksamkeit bedacht werden		15	15	3					1,6	
L	das Verhalten meines Kindes gegenüber Erwachsenen positiv beeinflusst wird		17	11	5					1,6	
R	mein Kind Erfahrungen in den bereichen Natur und Umwelt machen kann		16	8	9					1,8	
U	mein Kind mathematische und naturwissenschaftliche Erfahrungen machen kann		15	10	8					1,8	
O	mein Kind musikalische Erfahrungen sammeln kann		10	9	11					1,8	
Ausstattung des Kindergartens											
A	Die Räume sind ansprechend für Kinder gestaltet		18	14					1,4		
B	Die Spiele, Aktivitäten und Materialien regen die Neugierde der Kinder an		16	16					1,5		
C	Das Außengelände ist ansprechend gestaltet		18	13	1				1,4		
4. Erziehungziele der Eltern nach Wertigkeit											
4.	Mein Kind soll										
E	Selbstvertrauen entwickeln								1,2		
I	ehrlich sein								1,2		
A	selbstständig sein								1,3		
D	hilfsbereit sein								1,3		
G	gehorsam sein								1,3		
L	tolerant sein								1,3		

			Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 1	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 2	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 3	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 4	Wie oft erfolgt die Antwort mit dem Wert 5		Durchschnittsnote der Anforderung	Erreichte Note	Abweichung in Schulnote nach Ampelsystem	
B	sich durchsetzen können								1,5			
J	kritisch sein								1,6			
F	sich benehmen können								1,6			
H	ordentlich sein								1,7			
C	strebsam sein								1,9			
K	religiös sein								2,0			
	Würden Sie die Einrichtung empfehlen		ja	0								
			nein	0								